

Stein Sein

Fern von jeder Zivilisation,
im Land, schön und unbewohnt. Mauerwerk verrät die Zeichen,
dort einst Schweiß und Tränen weichen.

Entloss ist der Blick, welcher sich ergibt.
Steine schweigen weiter stumm,
Bäume schaun sich windisch um,
Berge geben davon kund.

Tal in mitten Berggestein,
keine Fragen nach dem Sein.
Still und voller Harmonie,
dem Mensch gelingt das leider nie.

© **Raymond W.**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)